

Tennant Minerals: Bedeutsame Kupferanomalie auf Bluebird East identifiziert

08.05.2025 | [IRW-Press](#)

8. Mai 2025 - [Tennant Minerals Ltd.](#) - Historische Bohrergergebnisse verdeutlichen Potenzial für Bluebird-ähnliche Entdeckung

- Im Rahmen einer Überprüfung der Ergebnisse historischer oberflächennaher Bohrungen wurde eine bedeutsame Kupfer-Eisenstein-Anomalie unterhalb der Oberfläche auf Bluebird East identifiziert, die sich über eine Streichenlänge von mindestens 250 m erstreckt. Die Anomalie ist jener auf der hochgradigen Kupfer-Gold-Entdeckung Bluebird ähnlich.
- Die Anomalie Bluebird East liegt nordöstlich des hochgradigen Kupfer-Gold-Erzkörpers Bluebird, der bereits umfassend bebohrt und vom Unternehmen berichtet wurde (Abbildung 1).
- Die identifizierte Kupferanomalie ist hinsichtlich ihrer Größe und Intensität (> 100 ppm Cu und bis zu 1.200 ppm Cu) mit der Zone der Kupferanomalie auf Bluebird vergleichbar und stellt somit ein potenzielles Bluebird-ähnliches Ziel dar. (Abbildungen 2 und 3, Tabellen 1 und 2)
- Frühere, weit auseinanderliegende Bohrungen haben Bluebird East unterhalb von 50 m Tiefe nur in begrenztem Umfang erprobt, sodass sich hier ein vielversprechendes, bislang unerprobtes Bohrziel ergibt.
- Neue Slimline-Reverse-Circulation- (SLRC)-Bohrungen auf Bluebird East weisen auf eine Eisenanreicherung in den Mischproben hin und das Unternehmen wartet auf die Ergebnisse von weiteren ausgewählten, detaillierten (1 m) Probenintervallen aus dem Labor.
- Das Unternehmen plant Anschluss-Bohrprogramm auf der Anomalie und den Gebieten mit einer Eisenanreicherung im Untergrund weiter östlich, wobei die Bohrlochtiefen bis unter die Basis der Oxidation reichen sollen.
- Die geologische Interpretation des primären Erzkörpers der Kupfer-Gold-Mineralisierung von Bluebird ist im Gange, einschließlich der Identifizierung neuer Bohrstandorte für 2025. Das primäre Ziel der laufenden Explorationen besteht darin, neue hochgradige Zonen zu erweitern und zu definieren. Die Mineralisierung ist in Richtung Westen und neigungsabwärts der bereits zuvor identifizierten hochgradigen Kupfer- und Goldabschnitte weiterhin offen.

Vincent Algar, CEO von Tennant Minerals, sagte hinsichtlich der Bohrergergebnisse und zukünftigen Pläne:

Im Rahmen einer Überprüfung der Daten von historischen oberflächennahen Bohrungen östlich der primären Cu-Au-Mineralisierung von Bluebird wurde eine bedeutsame Kupferanomalie im Untergrund identifiziert, die sich über 250 m erstreckt. Sie befindet sich 350 m nordöstlich der hochgradigen Mineralisierung von Bluebird und stellt ein äußerst attraktives kurzfristiges Bohrziel dar.

5 m lange Mischproben aus den Slimline-RC-Bohrungen weisen auf eine Eisenanreicherung im Untergrund weiter östlich hin, wodurch das neue Gebiet von Interesse auf insgesamt über 600 m erweitert wird und ein bedeutsames Ziel für zukünftige Explorationen darstellt.

Die Lagerstätte Bluebird wird als blinde Entdeckung erachtet, was bedeutet, dass es an der Oberfläche keine Anzeichen für ihr Vorkommen in der Tiefe gibt. Dies ist im gesamten Feld von Tennant Creek und auf Bluebird der Fall, wo die ersten 50 m unterhalb der Oberfläche verwittert und kupfergelaugt sind. Unsere Analyse ergab einen sehr guten Vergleich zwischen den Kupferanomalien oberhalb des hochgradigen Mineralisierungskörpers Bluebird und den oberflächennahen geochemischen Bohrungen, die bereits zuvor auf Bluebird East durchgeführt worden waren.

Auf Bluebird East wurden bis dato nur wenige oder keine gezielten Bohrungen unterhalb von 50 m durchgeführt.

Die Voraussetzungen für eine neue Entdeckung sind allesamt vorhanden, einschließlich Magnetik- und

Gravitationsanomalien, aufgezeichneter Eisensteinintervalle und Kupferanomalien von über 100 ppm bis zu 1.200 ppm Cu mit anomalem Gold in Bereichen mit bis zu 0,6 g/t Au.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79542/Tennant_080525_DE_PRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Historische und aktuelle Bohrlochstandorte auf Bluebird. Das Bild zeigt eine Gravitationsinversion (rot über dem topografischen Bild). Historische Bohrlochverläufe sind als Linien dargestellt, die ausgefüllten Flächen auf Bluebird kennzeichnen bekannte Mineralisierungszonen.

Kupferanomalien im Untergrund auf Bluebird East identifiziert

Eine Überprüfung früherer oberflächennaher geochemischer Bohrungen (vertikale Tiefe von weniger als 50 m) im Gebiet Bluebird East hat in den Bohrdaten eine Eisenstein- und Kupferanomalie* im Untergrund des Festgesteins auf einer Streichenlänge von 250 m ab 448.850 mE bestätigt, die sich in Richtung Osten erstreckt. Dieses Zielgebiet liegt 350 m nordöstlich des hochgradigen Kupfer-Gold-Erzkörpers Bluebird, der vom Unternehmen bereits umfassend bebohrt wurde (siehe Abschnitt Frühere Bohrergergebnisse weiter unten).

Ein Plan und eine Längsprojektion der Anomalien sind in den Abbildungen 2 und 3 dargestellt. Die Hüllen der Anomalien werden mit der Software Leapfrog modelliert, wobei der RBF-basierte numerische 3D-Konturmodellierer in Ost-West-Richtung anhand des bekannten Streichens der Mineralisierung geleitet wird. Die Daten und die Modellierung sind auf -50 m unterhalb der Oberfläche beschränkt. Die dargestellten Hüllen sind > 200 ppm Cu und > 300 ppm Cu, unter Anwendung von Ln (Cu) ppm.

* Die Anomalie ist definiert als Bohrwerte von mehr als 100 ppm Cu.

Auf Bluebird:

- Die Werte der Kupferanalyse zwischen der Oberfläche und der Basis der Verwitterung bei etwa 50 m sind erhöht, jedoch ohne bedeutsames Kupfer. Sie weisen auf einen tiefer liegenden hochgradigen Erzkörper unterhalb von 50 m hin, der in weiterer Folge bebohrt und identifiziert wurde.
- Die oberflächennahe Kupferanomalie aus den oberflächennahen Bohrungen liegt in der Größenordnung von > 100 ppm Cu bis zu 1.200 ppm Cu (die verwendeten Abschnitte sind in Tabelle 1 dargestellt).
- Die Größe und die Intensität der Kupferanomalie weist auf eine Kupferanomalie vor der Entdeckung hin.
- Die Kupferanomalie ist blind - sie liegt nicht an der Oberfläche, sondern unter einer oberflächennahen Deckschicht.

Das Ziel Bluebird East ist insofern von Bedeutung, als das es Bluebird-ähnlich ist:

- Die Werte der Kupferanalyse zwischen der Oberfläche und der etwa 50 m tiefen Verwitterungsbasis aus den oberflächennahen Bohrungen sind hinsichtlich der Intensität (> 100 ppm Cu bis zu 1.200 ppm Cu) mit Bluebird vergleichbar. (Die verwendeten Abschnitte sind in Tabelle 2 dargestellt.)
- Die Kupferanomalie ist hinsichtlich ihrer Größe und Intensität der Kupferanomalie vor der Entdeckung auf Bluebird ähnlich.
- Die Kupferanomalie ist ebenso wie Bluebird blind - sie liegt nicht an der Oberfläche, sondern unter einer oberflächennahen Deckschicht.
- Die Anomalie befindet sich unter anderem auf einem starken linearen Ost-West-Merkmal in der luftgestützten Magnetik und grenzt an ein starkes Ost-West-Gravitationsmerkmal. (Siehe Abbildung 1 und Abbildung 5, Barkly Regional Gravity.)
- Die Anomalie weist auf ihrer aktuellen Streichenlänge von 250 m nur eingeschränkte Analyseergebnisse unterhalb einer Tiefe von 50 m auf.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79542/Tennant_080525_DE_PRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Planansicht mit Modellen der Kupferanomalien im Festgestein (200 und 300 ppm), die nur von Daten früherer Bohrungen 0 bis 50 m unterhalb der Oberfläche stammen. 3D-modellierte hochgradige mineralisierte Zonen von Bluebird in Blau-Violett-Grau dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79542/Tennant_080525_DE_PRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Längsschnitt mit Kupferanomalien im Festgestein, 200 ppm (rot) und 300 ppm (orange). Hochgradige mineralisierte Zonen auf Bluebird in Blau-Violett-Grau. Bohrungsspuren in Weiß. Unerprobte Gebiete mit hohem Potenzial sind zwischen den gestrichelten roten Linien schattiert.

Nach einer Überprüfung der Probenahmen von den kürzlich abgeschlossenen Slimline-RC-Bohrungen auf dem Ziel Bluebird East, das sich ab 449.240 mE östlich erstreckt, wurden mehrere detailliertere ausgewählte 1-m-Proben an das Labor gesendet, wo die Analyse noch ausstehend ist. Die Analyse der ersten 5-m-Mischproben ergaben keine bedeutsamen Kupfer- und Goldintervalle. Anhand der Bohraufzeichnungen und der Analyseergebnisse ist eine Eisenanreicherung zu beobachten. Die identifizierten Anomalien rechtfertigten die detaillierteren Testarbeiten. Die Bohrstandorte sind in Abbildung 1 dargestellt.

Bohrloch-ID	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Cu (ppm)	Au (ppb)	Fe (%)
SLRB-019	48	57	9	340	-	-
SLRB-020	42	69	27	519	-	-
SLRB-021	27	63	36	211	-	-
BBRC0026	43	54	11	943	92	16,7
BBRC0005	58	61	3	404	63	7,2
BBRC0029	41	60	19	598	-	13,1
BBRC0009	46	59	13	590	14	17,3
BBRC0027	46	61	15	255	-	7,37
TBRB740	36	60	24	276	-	13,8
TBRB742	24	48	24	226	12	17,96
TBRB737	36	73	37	314	184	23,6
TBRB743	36	60	24	503	115	23,8

Tabelle 1 - Informative Bohrabschnitte für die Kupferanomalie Bluebird (Bohrlochkrägen in Anhang 1)

Bohrloch-ID	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Cu (ppm)	Au (ppb)	Fe (%)
SLRB026	45	56	11	401	bd	18,5
SLRB027	6	33	27	478	bd	9,6
SLRB028	34	60	26	211	-	7,5
TBRB762	12	67	55	436	34	13,9
TBRB761	8	16	8	239	-	8,8
SLRC002	114	129	15	423	56	10,45
SLRB024	6	63	57	275	-	7,4
SLRB023	6	19	13	100	-	8,8
SLRB022	15	41	26	245	-	17,2
TBRB757	32	44	12	207	-	6,8
TBRB758	44	60	16	373	98	13,8
TBRB759	20	52	32	442	26	18,8
SLRB030	34	47	13	180	-	7,8
SLRB032	54	66	12	100	-	19,3
SLRB033	51	60	9	602	-	9,0

Tabelle 2 - Informative Bohrabschnitte für die Kupferanomalie Bluebird East (Bohrlochkrägen in Anhang 1)

Frühere Bohrergergebnisse

Frühere Ergebnisse, die von Bluebird gemeldet wurden, beinhalteten mächtige, hochgradige Kupfer- und Goldabschnitte sowie Silber innerhalb des regionalen Eisenstein-Gravitationskorridors (Abbildung 4). Es bestehen nach wie vor Möglichkeiten zur Erweiterung der hochgradigen Kupfer- und Goldlagerstättenzonen, wobei die Mineralisierungsstruktur nach Westen und in die Tiefe weiterhin offen ist. 1 Zukünftige Bohrungen sollen auf der großen Anzahl früherer außergewöhnlicher Abschnitte auf Bluebird aufbauen.

Die Höhepunkte beinhalten Folgendes:

- 14,1 m mit 7,6 % Cu und 2,4 g/t Au ab 90,64 m, einschließlich 2,6 m mit 18,8 % Cu und 12,3 g/t Au2 in

BBDD0042

- 17,95 m mit 11,1 g/t Au und 2,7 % Cu ab 131 m, einschließlich 5,1 m mit 38,6 g/t Au und 6,1 % Cu3 in BBDD0026
- 61,8 m mit 2,3 % Cu und 0,4 g/t Au ab 149,2 m, einschließlich 6,8 m mit 17 % Cu und 0,5 g/t Au4 in BBDD0045
- 30,5 m mit 6,2 % Cu und 6,8 g/t Au ab 153,6 m, einschließlich 17,8 m mit 5,2 % Cu und 11,5 g/t Au5 in BBDD0018
- 63 m mit 2,1 % Cu und 4,6 g/t Au ab 153 m, einschließlich 27,55 m mit 3,6 % Cu und 10,0 g/t Au6 in BBDD0012
- 24 m mit 0,66 % Cu und 11,8 g/t Au ab 161 m, einschließlich 5,7 m mit 0,74 % Cu und 49,3 g/t Au7 in BBDD0021
- 14 m mit 0,8 % Cu, 3,0 g/t Au, 3,6 g/t Ag und 0,1 % Bi) ab 233 m, einschließlich 5 m mit 8,3 g/t Au, 2,0 % Cu, 9,8 g/t Ag und 0,27 % Bi in BBRC00408
- 18 m mit 1,1 % Cu und 0,22 g/t Au ab 260 m, einschließlich 8 m mit 2,1 % Cu und 0,48 g/t Au in BBRC004418
- 3 m mit 3,7 % Cu, 0,19 g/t Au und 3,4 g/t Ag ab 342 m in BBRC00418
- 28 m mit 1,6 % Cu, 0,5 g/t Au und 2,4 g/t Ag ab 146 m, einschließlich 16 m mit 2,5 % Cu, 0,62 g/t Au und 2,7 g/t Ag in BBRC00348

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79542/Tennant_080525_DE_PRCOM.004.jpeg

Abbildung 4: Längsprojektion, einschließlich neuer Abschnitte

Nächste Schritte

Das Unternehmen richtet sein Hauptaugenmerk zurzeit auf die folgenden Aktivitäten:

- Überprüfung und Überarbeitung (sofern erforderlich) der mineralisierten Zonen auf Bluebird, wobei Lücken und unbebohrte Gebiete zur Unterstützung der geplanten Mineralressourcenberechnungen angepeilt werden
- Planung eines anschließenden Bohrprogramms im Zielgebiet Bluebird East, um die verbreiteten Kupferanomalien im Festgestein unterhalb einer Tiefe von 50 m zu erproben
- Interpretation neuer Daten von Bodenprobennahmen mittels Schneckenbohrungen, die auf dem gesamten von Tennant Minerals kontrollierten Projekt Barkly gesammelt wurden (Abbildung 5)
- Integration ausstehender Analyseergebnisse des Programms, einschließlich mehrerer 1-m-Proben, die zur weiteren Analyse von Bluebird East eingereicht wurden

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79542/Tennant_080525_DE_PRCOM.005.jpeg

Abbildung 5: Detaillierter 1VD-Gravitationshintergrund mit aktuellen vorrangigen Explorationszielen auf dem Projekt TMS Barkly

Vom Board of Directors zur Veröffentlichung freigegeben.

QUELLEN

- 1 25/04/2025. Tennant Minerals (ASX:TMS): Drilling in Bluebird Corridor
- 2 04/12/2023. Tennant Minerals (ASX:TMS): Exceptional Copper and Gold Results from Bluebird Eastern Extension.
- 3 19/07/2023. Tennant Minerals (ASX:TMS): Drilling Doubles Strike Length of Bluebird Cu-Au Discovery.
- 4 12/02/2024. Tennant Minerals (ASX:TMS): Exceptional 61.8m @ 2.3% Copper Intersection at Bluebird.

5 08/02/2023. Tennant Minerals (ASX:TMS): Spectacular Bluebird Drill-Hit 30.5m @ 6.2% Cu, 6.8 g/t Au.

6 17/08/2022. Tennant Minerals (ASX:TMS): Bonanza 63m@ 2.1% Copper and 4.6 g/t Gold Intersection at Bluebird.

7 07/03/2023. Tennant Minerals (ASX:TMS): Bonanza Bluebird Gold Results Including 5.7m @ 49.3 g/t Au.

8 20/09/2024. Tennant Minerals (ASX:TMS): Thick High-Grade Gold and Copper Hits at Bluebird

Für Anfragen wenden Sie sich bitte an:

[Tennant Minerals Ltd.](#)

Vincent Algar, CEO

+61 8 9481 7833

Tanya Newby, Company Secretary

+61 8 9481 7833

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/691453--Tennant-Minerals--Bedeutsame-Kupferanomalie-auf-Bluebird-East-identifiziert.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).